

S C H U L G E O G R A P H I E

Seitdem im Jahr 1755 der Schweizer MICHELI DU CREST von der Festung Aarburg des gleichnamigen Städtchens das älteste Alpenpanorama geschaffen hatte, entstanden von den schönsten Aussichtspunkten der Ost- und Westalpen tausende gezeichnete und gestochene Panoramen. Viele beispielhafte Ausführungen brachte bis in die jüngste Zeit der Deutsche und Österreichische Alpenverein u. a. in seinen Zeitschriften und Sektionsveröffentlichungen heraus. In noch umfangreicherer und anschaulicherer Weise vermitteln Vogelschaubilder und Vogelschaukarten einen plastischen Einblick in die Landschaft. Ihre Gestaltung setzt ein hervorragendes Beherrschendes des perspektivischen Zeichnens, gleichzeitig aber auch geographisches Einfühlungsvermögen und gediegenes kartographisches Können voraus. Diese vielseitigen Ansprüche vereinen sich nur selten in einer Person. In jüngerer Zeit würden beispielsweise in der Schweiz MAX BIEDER und EDUARD IMHOF, in Deutschland FRITZ HÖLZEL und in Österreich HEINRICH BERANN zu diesen selten vertretenen Begabungen und Könnern zählen. BERANN, ein bedeutender Tiroler Maler, hat neben seinen anderen großartigen Arbeiten auch einige hundert Panoramen, Vogelschaubilder und Vogelschaukarten geschaffen. Einige dieser Werke sind im „National Geographic Magazin“, das in einer Auflage von 6,5 Millionen Stück von der „National Geographic Society“ herausgegeben und weltweit verbreitet wird, im Mehrfarbendruck veröffentlicht. Da Panoramen und Vogelschaukarten besonders im Rahmen des Schulunterrichtes neben der exakten Grundrißdarstellung der Karte ein die Vorstellung anregendes Lehrmittel darstellen, hat die Schriftleitung der Mitteilungen der Österr. Geogr. Gesellschaft Herrn BERANN um einen Bericht aus seiner Panoramawerkstatt gebeten, den wir etwas gekürzt zum Abdruck bringen. Dieser möge nicht nur Einblick in die Arbeitstechnik geben, sondern dem Leser auch die Verzerrungen, welche den meisten Zweckpanoramen und Vogelschauansichten eigen sind, bewußt werden lassen. Die Wiedergabe der beigegebenen Panoramaausschnitte erfolgt mit Bewilligung der National Geographic Society. Im Anhang beigegeben ist auch die jüngste große Arbeit Beranns auf dem Gebiet der Vogelschaukarten, das „Panorama der Alpen“, dessen Fortdruck und Beigabe uns die Gemeinschaftswerbung der Alpenländer bewilligt hat. Diesen Organisationen möge an dieser Stelle hiefür gedankt sein.

E. ARNBERGER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Geographischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: [110](#)

Autor(en)/Author(s): Arnberger Erik

Artikel/Article: [Schulgeographie 281](#)